



## **Kreisverband Minden-Lübbecke**

**Leitungsteam**  
**minden-lübbecke@gew-nrw.de**

**Minden, 17.04.21**

**Kreis Minden - Lübbecke**  
**Frau Landrätin Anna Katharina Bölling**  
**Portastr. 13**  
**32423 Minden**

Sehr geehrte Frau Landrätin

der Vorstand des GEW Kreisverbandes Minden-Lübbecke hat in seiner letzten (Online-)Sitzung einstimmig beschlossen an Sie mit der Bitte heranzutreten, im Interesse von Hunderten von Lehrkräften und Tausenden von Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern im Landkreis möglichst schnell alle am (Präsenz-)Unterricht aktiv in Schulen arbeitendes Personal gegen Covid 19 zu impfen.

Die Hygienekonzepte der Schulen im Mühlenkreis mögen für die einzelnen Schülerinnen und Schüler noch sicherstellen, dass Kontakte im Unterricht in festen Lerngruppen sehr gering ausfallen und bei Coronaerkrankungen eine Nachverfolgung und eine Eindämmung des Infektionsverlaufs deshalb durchaus möglich ist. Für Lehrkräfte, sonstiges pädagogisches Personal etc. insbesondere im Rahmen eines inklusiven Schulsystems ist die Anbindung an nur eine Lerngruppe allerdings unrealistisch: Damit ist ein Ansteckungsrisiko für alle am Schulleben Beteiligten erheblich erhöht. Abhilfe kann hier nur regelmäßiges Testen und eine möglichst schnelle und vollständige Impfung aller Lehrerinnen und Lehrer und sonstigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen. Diese Einschätzung wird u. a. auch vom Bundesgesundheitsminister und dem RKI-Präsidenten geteilt (s. MT v. 16.04.21). Wir möchten sie deshalb dringendst bitten, unabhängig von zukünftig gesetzlich festgeschriebenen Vorgaben und Priorisierungen Impfmöglichkeiten für alle Lehrkräfte zu schaffen. Der Landkreis Lippe z.B. hat dies zumindest für Kollegien an Schulen des gemeinsamen Lernens entsprechend verfügt und bereits umgesetzt. Auch im Mühlenkreis sollte möglichst schnell und unbürokratisch ein entsprechendes Impfangebot bereitgehalten werden. Wir regen deshalb an, daß Impfdosen, die nicht verabreicht werden konnten, sukzessive am Impftage den Kollegien einzelner, vorher bestimmten Schulen am Nachmittag/Abend auf Abruf zur Verfügung gestellt werden.

Wir würden uns freuen, Sie ermutigt zu haben, neue Wege zum Schutz der an allen Schulen Beschäftigten, den Schülerinnen und Schülern und deren Angehörigen zu wählen. Die sinkenden Zahlen der Neuinfektionen und damit eine große Zahl gesund Gebliebener im Kreis Minden-Lübbecke werden es Ihnen danken.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für Ihre Gesundheit

für das Leitungsteam des GEW KV Minden-Lübbecke  
Friedrich Wilhelm Breuer